



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Mittwoch, 12. Juli 2000

Dem Schöpfer ins Handwerk pfuschen

Erstes gemeinsames Fernsehprojekt zwischen Landeskirche und Universität Hohenheim

Stuttgart. Am kommenden Samstag, 15. Juli, strahlt das württemberger Ballungsraumfernsehen B.TV um 11.30 Uhr das erste gemeinsame Fernsehprojekt zwischen Landeskirche und Universität Hohenheim aus. Studiogäste sind Gerd Weber, Professor an den beiden Hohenheimer Instituten für Pflanzenzüchtung und Biotechnologien sowie für Saatgutforschung und Populationsgenetik, und die Biologin Beate Junker, Leiterin einer Arbeitsgemeinschaft der landeskirchlichen Frauenarbeit, die sich mit Fragen der Gentechnik auseinandersetzt. Moderieren wird die Talksendung „Dem Schöpfer ins Handwerk pfuschen – Gentechnik in der Diskussion“ aus der Reihe „Alpha und Omega – das Kirchenmagazin“ Ulrike Talhof.

Drei Studentinnen und ein Student der Kommunikationswissenschaften an der Universität Hohenheim und der dort zuständige Bild-, Ton- und Internet-Techniker Rainer Bluthard haben zusammen mit Jürgen Kaiser, Pfarrer, Journalist und Geschäftsführer der Rundfunkabteilung in der Evangelisches Medienhaus GmbH in Stuttgart, das erste gemeinsame Fernsehprojekt mit dem Hohenheimer Studiengang Kommunikationswissenschaften und der Landeskirche realisiert. „Es ging darum, eine vollständige Fernsehsendung vorzubereiten“, so Kaiser. Die Studenten konnten die Sendung komplett entwerfen, dafür recherchieren und Filme drehen sowie die Moderation entwickeln. Bluthard freut sich vor allem darüber, „dass die Studenten nicht für den Mülleimer gearbeitet haben“. Weil die Zusammenarbeit zwischen der landeskirchlichen Medienfirma und dem Hohenheimer Lehrstuhl unter Frau Professorin Claudia Mast so erfolgreich war, werde es im kommenden Sommersemester wieder ein solches Angebot für die Studenten geben. Jürgen Kaiser sagte, dass er selbst als Journalistik-Student an der Universität Hohenheim „von Leuten aus der Praxis“ profitiert habe. Mit dem gemeinsamen Fernsehprojekt löse er ein „altes Versprechen“ ein.

„Dem Schöpfer ins Handwerk pfuschen – Gentechnik in der Diskussion“ wird drei Mal wiederholt: am Sonntag, 16. Juli, um 8.15 und 13 Uhr und am Dienstag, 18. Juli, um 8.30 Uhr.

Andrea Domler

Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Informationen zu dem gemeinsamen Fernsehprojekt sowie Fotos zur Sendung „Dem Schöpfer ins Handwerk pfuschen – Gentechnik in der Diskussion“ gibt es bei:

- Jürgen Kaiser, Pfarrer, Journalist und Geschäftsführer der Rundfunkabteilung in der Evangelisches Medienhaus GmbH, Augustenstr. 124, 70197 Stuttgart, Tel.: 0711 / 222 76-24, Fax: 0711 / 222 76-30, E-Mail: Kaiser.EMH@elk-wue.de